



PRÜFUNGSVERBAND

deutscher Banken e.V.



# 51. Mitgliederversammlung

Bericht des Vorstandes und Erläuterungen zum  
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020

Hamburg, 07.10.2021

# TOP 2 Bericht des Vorstandes und Jahresabschluss 2020

1. Übersicht Mitgliederstruktur
2. Schwerpunkte des Risikomanagements
3. Schwerpunkte der Prüfungstätigkeit
4. Übrige Verbandsangelegenheiten
5. Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31.12.2020

# TOP 2 Bericht des Vorstandes und Jahresabschluss 2020

## Übersicht Mitgliederstruktur

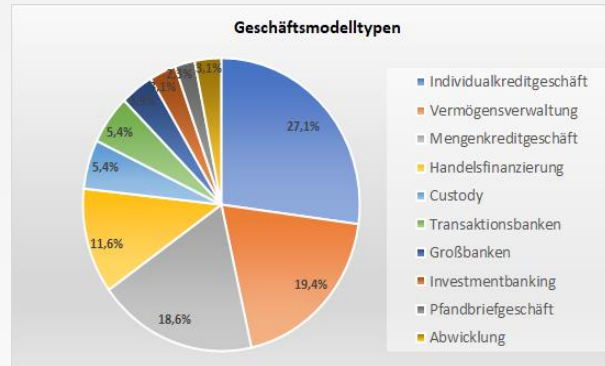
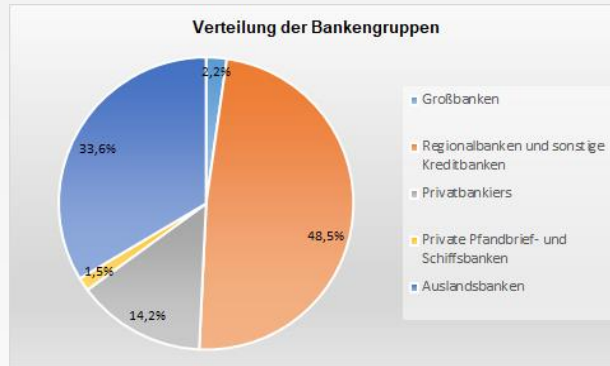


- Rückgang des Mitgliederbestandes im Rahmen der Konsolidierung des deutschen Bankensektors setzt sich weiter fort
- Entwicklung 2020: 3 „echte“ Abgänge sowie 2 Verschmelzungen auf Mitgliedsbanken; kein Zugang
- Bisherige Entwicklung 2021: 2 „echte“ Abgänge, eine Verschmelzung auf ein neues Mitgliedsinstitut
- Prüfung und Risikomanagement für die EdB für aktuell weitere 64 (Vj. 61) Banken

# TOP 2 Bericht des Vorstandes und Jahresabschluss 2020

## Übersicht Mitgliederstruktur

### Mitgliederstruktur



- Größte Gruppe der Mitgliedsbanken unverändert Regional- und sonstige Kreditbanken (48,5 %), gefolgt von den Auslandsbanken (33,6 %) und den Privatbankiers (14,2 %)
- Nach Geschäftsmodelltypen größte Gruppe unverändert Banken mit Schwerpunkt Individualkreditgeschäft (27,1 %), gefolgt von der Vermögensverwaltung (19,4 %) und dem Mengenkreditgeschäft (18,6 %)

# TOP 2 Bericht des Vorstandes und Jahresabschluss 2020

## Schwerpunkte des Risikomanagements

### Corona-Risiken

- Umfangreiche Ausweitung des Risikomanagements im Hinblick auf die möglichen Auswirkungen der Corona-Pandemie
  - Implementierung eines Covid-19-spezifischen Risikoreportings für ausgewählte Institute
  - Monatliche Datenanalysen zu risikorelevanten Kennzahlen über alle Institute
  - Regelmäßige Durchführung von Szenarioanalysen zur Identifizierung potenziell gefährdeter Institute (u.a. zu Kreditrisiko, Liquidität, Länderrisiken)
  - In Abhängigkeit von der institutsindividuellen Risikolage wurden Gespräche mit Banken geführt und individuelle Maßnahmen festgelegt
- Regelmäßige Kommunikation mit der Aufsicht, dem ESF bzw. der EdB zur Risikolage
- Regelmäßige Kommunikation zur Risikolage an Vertreter des Ausschusses für die Einlagensicherung
- Anordnung von anlassbezogenen Prüfungen auf Basis der Erkenntnisse des Risikoreportings

# TOP 2 Bericht des Vorstandes und Jahresabschluss 2020

## Schwerpunkte des Risikomanagements

- Weitere Risikothemen (Auszug)
  - Beurteilung der Auswirkungen der anhaltenden **Niedrigzinsphase** auf die Ertragslage der Banken
  - Beobachtung der Entwicklungen im Zusammenhang mit laufenden **CumEx-Prozessen** und weiteren staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen
  - Risiken aus den Entwicklungen im **Immobilien**sektor
  - Beurteilung der Risiken aus der **Transformation der Geschäftsmodelle**
  - Bewertung von **IT-Risiken** sowie der Maßnahmen zur **Digitalisierung**
  - Auswirkungen der **Konsolidierung** des deutschen Bankensektors
  - Auswirkungen **politischer Risiken**, insbesondere im Ausland, mit Rückwirkung auf die Geschäftsmodelle deutscher Banken
- Umsetzung von **Maßnahmen zur Risikoprävention** (i.W. in Form von Auflagen und Selbstbeschränkungen)
- Intensive Abstimmung mit der Aufsicht im Hinblick auf risikobegrenzende Maßnahmen bei Banken im Rahmen der **Intensivbetreuung** und des **Krisenmanagements** (einschließlich der Bewertung von Handlungsoptionen und der Beurteilung von Abwicklungsmaßnahmen)

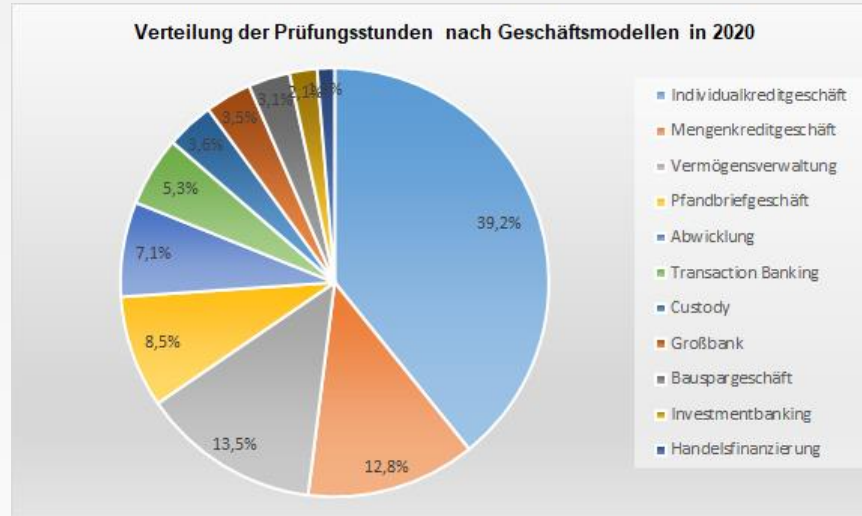
# TOP 2 Bericht des Vorstandes und Jahresabschluss 2020

## Schwerpunkte der Prüfungstätigkeit

- Leichter Anstieg der **Prüfungsstunden** um 1,2 % (53.879; Vj. 52.935)
- **Prüfungsschwerpunkte**
  - Kreditgeschäft; im 2. Halbjahr 2020 zunehmend auch corona-bedingte Risiken (Anstieg Prüfungsstunden um 15,7 %)
  - Risikomanagement, hier insbesondere Risikotragfähigkeit (Anstieg Prüfungsstunden um 2,8 %)
  - Geschäfts- und Kapitalplanung einschließlich Tragfähigkeit Geschäftsmodell (Anstieg Prüfungsstunden um 36,7 %)
  - Haftungsrisiken
- Deutliche Ausweitung der **IT-Prüfungen** (Anstieg Prüfungsstunden um 53,0 %)
- Durchführung von 29 (Vj. 39) **Einlagensicherungsprüfungen** verteilt auf 23 (Vj. 30) Mitgliedsbanken und 6 (Vj. 9) Basisdeckungsbanken
- Durchführung von zwei umfangreichen **Aufnahme-** sowie **Zuweisungsprüfungen**
- Zusätzlich 30 (Vj. 38) reine **Einreicherdateiprüfungen**

# TOP 2 Bericht des Vorstandes und Jahresabschluss 2020

## Schwerpunkte der Prüfungstätigkeit



- Schwerpunkt der Prüfungen in 2020 lagen auf Banken mit der Geschäftsausrichtung auf das Kreditgeschäft
- Individualkreditgeschäft, Mengenkreditgeschäft sowie Pfandbriefgeschäft umfassen zusammen 60,5 % der Prüfungsstunden



# TOP 2 Bericht des Vorstandes und Jahresabschluss 2020

## Übrige Verbandsangelegenheiten

- Intensives **Corona-Notfallmanagement** zur Sicherstellung des operativen Geschäftsbetriebs und zum Schutz der Mitarbeiter
- Projekt zur Verbesserung der Zusammenarbeit und des Informationsaustausches zwischen Prüfungsverband, ESF und den Gremien des Bundesverbandes in Krisenfällen (sog. „**Governance-Projekt**“); Abschluss in 2021
- Fortsetzung der **Digitalisierung von Geschäftsprozessen** (u.a. Weiterentwicklung der digitalen Bankakte sowie Projekt zur Einführung einer digitalen Prüfungsakte)
- Weiterentwicklung des **Informationssicherheitssystems**
- Weiterentwicklung des **Compliance-Management-Systems**

# TOP 2 Bericht des Vorstandes und Jahresabschluss 2020

## Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31.12.2020

### Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Jahresabschluss

- Prüfungstätigkeit war nur in sehr geringem Umfang eingeschränkt, somit keine materiellen Auswirkungen auf den Jahresabschluss
- Eingeschränkte Reisetätigkeit infolge der vermehrten Prüfungsdurchführung „remote“ führt zu entsprechenden deutlichen Kostenreduzierungen
- Zusätzliche Investitionen, insbesondere in die Hardware, zur Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit der Mitarbeiter im Homeoffice führt nur zu einem geringen Kostenanstieg
- Rückgang der Finanzanlagen zugunsten einer höheren Liquidität

# TOP 2 Bericht des Vorstandes und Jahresabschluss 2020

## Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31.12.2020

### Analyse der Vermögenslage

- Prägung der **Bilanzsumme** durch hohen Eigenkapitalanteil (69,6 %; Vj. 65,7 %)
- Analyse ausgewählter **Aktiva**:
  - Rückgang der Finanzanlagen (TEUR -499), im Wesentlichen zugunsten der Forderungen an Kreditinstitute (TEUR 681), resultiert aus Corona-bedingter Liquiditätshaltung
  - Rückgang der Forderungen aus Leistungen (TEUR -433) ist stichtagsbedingt und betrifft im Wesentlichen Forderungen aus der internen Leistungsverrechnung im PV-Verbund
  - Anstieg der ausstehenden Mitgliedsbeiträge (TEUR 172) resultiert aus Nachzahlungsverpflichtungen für das Beitragsjahr 2020
- Analyse ausgewählter **Passiva**:
  - Anstieg des Eigenkapitals (TEUR 613) resultiert aus Rücklagenzuführung für den Verbandsbetrieb (TEUR 543) sowie aus dem Jahresüberschuss des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs (TEUR 70)
  - Leichter Rückgang der Rückstellungen (TEUR -144) betrifft im Wesentlichen den Personalbereich sowie die Rechts- und Beratungskosten
  - Leichter Rückgang der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (TEUR -73) ist stichtagsbedingt und betrifft im Wesentlichen die interne Leistungsverrechnung im PV-Verbund

# TOP 2 Bericht des Vorstandes und Jahresabschluss 2020

## Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31.12.2020

in Mio.EUR	31.12.2020	31.12.2019	Delta
<b>Beiträge</b>	7.979	8.825	-846
<i>Beiträge (brutto)</i>	8.522	8.435	87
<i>Rücklagenverä.</i>	-543	390	-933
<b>Umsatz</b>	8.999	8.499	500
<i>Prüfung</i>	5.901	5.512	389
<i>Verfahren</i>	287	184	103
<i>BestandsV</i>	-30	45	-75
<i>Sonstige DL</i>	2.841	2.758	83
<b>Sonst. Erträge</b>	92	106	-14
<b>Zinserträge</b>	16	19	-3
<b>Erlöse</b>	<b>17.086</b>	<b>17.449</b>	<b>-363</b>

### Analyse der Erlösseite

- **Prägung** durch Mitgliedsbeiträge (49,9 %; Vj. 48,3 %), Prüfungserlöse (34,6 %; Vj. 31,6 %) und Erlöse aus sonstigen Dienstleistungen (16,6 %; Vj. 15,8 %)
- Anstieg der **Mitgliedsbeiträge** (TEUR 87) resultiert aus um 1,0 % gestiegener Bemessungsgrundlage bei unverändertem Beitragssatz von 0,0070 ‰
- Anstieg der **Prüfungserlöse** (TEUR 389) steht insb. im Zusammenhang mit Aufnahmeprüfungen
- **Erlöse aus sonstigen Dienstleistungen** (leichter Anstieg um TEUR 83) betreffen Personalleihe, zentrale Verwaltungsdienstleistungen an Beteiligungsgesellschaften sowie Dienstleistungen gegenüber Dritten (z.B. EdB-Beitragserhebung und Datenaustauschplattform Eddies)

# TOP 2 Bericht des Vorstandes und Jahresabschluss 2020

## Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31.12.2020

in Mio.EUR	31.12.2020	31.12.2019	Delta
Personal	10.418	10.427	-9
Aufwand Fremdleistung	4.246	3.523	723
Reisekosten	223	571	-348
Raumkosten	540	554	-14
Abschreibungen	290	218	72
Sonst. Verwaltungsaufwand	1.053	1.735	-682
Umsatzsteuer-aufwand	197	280	-83
Steueraufwand	49	35	14
Ergebnis wirtschaftl. GB	70	106	-36
Erlöse	<b>17.086</b>	<b>17.449</b>	<b>-363</b>

### Analyse der Aufwandsseite

- **Prägung** durch Personalaufwand (61,0 %; Vj. 59,8 %) und Aufwand für Fremdleistungen (24,8 %; Vj. 20,2 %)
- **Personalaufwand** im Vorjahresvergleich nahezu unverändert (TEUR -9)
- Anstieg **Fremdaufwand** (TEUR 723) resultiert i.W. aus gegenüber dem Vorjahr verstärkten Prüfungsaktivitäten und der hierfür erforderlichen Bereitstellung von Kapazitäten durch die Beteiligungsgesellschaften (TEUR 436) sowie aus von der GBB weiterbelasteten Aufwendungen für Aufnahme-Ratings (TEUR 100)
- Corona-bedingt deutlicher Rückgang der **Reisekosten** (TEUR -348), da Prüfungen überwiegend „remote“
- Deutlicher Rückgang des **Sonstigen Verwaltungsaufwandes** (TEUR -682), insbesondere durch Wegfall der Sonderaufwendungen des Vorjahres

# TOP 2 Bericht des Vorstandes und Jahresabschluss 2020

## Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31.12.2020

### Jahresergebnis, Rücklagen und Prüfung

- Ergebnis des **wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs** ist mit TEUR 70 positiv (Vj. TEUR 106); Gewinn wird an den Verbandsbetrieb ausgeschüttet und sodann dessen Rücklage zugeführt
- Rücklagenzuführung in Höhe von TEUR 543 (Vj. Rücklagenauflösung in Höhe von TEUR 390) aus dem Überhang der Mitgliedsbeiträge über die Kosten des **Verbandsbetriebs**
- **Prüfung des Jahresabschlusses** erfolgte durch die Solidaris Revisions-GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft, Köln; **uneingeschränkter Bestätigungsvermerk** mit Datum 30. März 2021 liegt vor
- **Feststellung** des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 durch den Beirat erfolgt

Hamburg, gez. Podporowski

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit